



## *Niederschrift*

### über die 19. öff. Sitzung des Ortsgemeinderates Perscheid

---

#### VORBEMERKUNGEN

- (1) **SITZUNGSTAG:** 18.06.2008
- (2) **SITZUNGSBEGINN:** 19.00 Uhr
- (3) **SITZUNGSENDE:** 21.18 Uhr
- (4) **SITZUNGSORT:** Gemeindehaus Perscheid
- (5) **DATUM DER EINLADUNG:** 08.06.2008
- (6) **EINLADUNGSNACHTRÄGE:** -----

(7) **ANWESEND WAREN:** **BEMERKUNGEN**

ALS VORSITZENDER

Ortsbürgermeister Michael Jäckel

DIE BEIGEORDNETEN

1. Henzel, Horst

2. Lambrich, Peter

DIE MITGLIEDER

Lambrich, Klaus

Hüttner, Volker

Vogt, Dirk

Burger, Alfred

Burger, Arno

Poppelreiter, Helmut

entschuldigt  
ab 19.48 Uhr

(8) **ANWESENDE SACHVERSTÄNDIGE:**

(9) **VON DER VERWALTUNG WAREN ANWESEND:**

(10) **SCHRIFTFÜHRER:**

VG-Amtmann Klaus Nick

# Beschlussprotokoll

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Sitzungs-Nr.</b>
Ortsgemeinderat Perscheid	18.06.2008	19

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer (von/bis)</b>
Gemeindehaus Perscheid	19.00 Uhr – 21.18 Uhr

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nicht-öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Die Einladung ist mit allen Anlagen Bestandteil dieses Beschlussprotokolls.

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender (Michael Jäckel)  
Ortsbürgermeister

\_\_\_\_\_  
Schriftführer (Klaus Nick)  
VG-Amtmann

gesehen:

(Thomas Bungert)  
Bürgermeister

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Perscheid und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erhebt der 1. Beigeordnete Henzel einen Einwand gegen das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 27.02.2008. Er moniert, dass eine von ihm im öffentlichen Teil unter Mitteilungen und Anfragen gestellte Frage nicht beinhaltet sei. Er bittet festzuhalten, dass er das Ratsmitglied Vogt in dieser Gemeinderatssitzung gefragt hat, wann endlich die anthrazitfarbenen Abdeckungen für die höher gehängten Lampen am Mehrzweckgebäude geliefert und angebracht werden. Weiterhin sei festzuhalten, dass das Ratsmitglied Vogt mit dem Ortsbürgermeister Jäckel eine Absprache hinsichtlich der Lieferung und Anbringung der Abdeckungen bis zum Jahresende 2008 getroffen hat. Ortsbürgermeister Jäckel berichtet in diesem Zusammenhang, dass Ratsmitglied Vogt versprochen habe, die anthrazitfarbenen Abdeckungen für die höher gehängten Lampen am MZG bis zum 30.06.2008 zu liefern.

### **TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

### **TOP 2: Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2007**

**Beschluss:** Siehe DS-Nr. 02/2008. Der Ortsgemeinderat erteilt seine nachträgliche Zustimmung zu den im Haushalt 2007 entstandenen erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Von den unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2007 nimmt der Ortsgemeinderat Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** - einstimmig -  
7 Ja-Stimmen

Der 1. Beigeordnete Henzel stimmt der Vorlage mit Ausnahme der Überschreitung bei HHSt. 7600 5490 01 „Bewirtschaftskosten MZG“ zu. Die hohen Kosten seien unter anderem durch die unterlassene Programmierung der Heizungssteuerung durch Ratsmitglied Vogt entstanden.

Der Ortsgemeinderat ist einhellig der Auffassung, dass nunmehr Herr Dieter Labisch, Henschhausen, mit der Programmierung der Heizungssteuerung beauftragt werden soll.

### **TOP 3: Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2007 und Entlastungserteilung**

Der Ortsbürgermeister und die beiden Beigeordneten rücken vom Sitzungstisch ab. Den Vorsitz übernimmt das älteste Ratsmitglied, Herr Poppelreiter. Nach dem Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Hüttner, erfolgt auf Antrag des ältesten Ratsmitgliedes der Beschluss:

**Beschluss:** Siehe DS-Nr. 03/2008. Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007. Dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, soweit sie Vertretungen wahrgenommen haben, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde sowie der Verwaltung wird Entlastung gem. § 114 GemO erteilt.

**Beschlussfassung:** - einstimmig -  
4 Ja-Stimmen

Anschließend nehmen der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten wieder am Sitzungstisch Platz. Der Ortsbürgermeister übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Folgende Anregungen folgen anschließend durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses:

- Gekauftes Werkzeug anl. der Einrichtung des neuen Jugendraumes soll der Ortsgemeinde zur Verfügung stehen.
- GEZ-Gebühren sind für das Gemeindehaus (ehem. Jugendraum) zu prüfen.
- Zu prüfen ist, wer die Kosten der Thekenreparatur im vergangenen Jahr zu tragen hat.

#### **TOP 4: Unterrichtung über die Verwendung der Jagdpacht im Haushaltsjahr 2007**

Ortsbürgermeister Jäckel berichtet ausführlich über die Verwendung der Jagdpacht im Haushaltsjahr 2007. Die Sonderrücklage „Wirtschaftswegebau“ Perscheid weist per 31.12.2007 einen negativen Saldo von 7.029,16 € aus.

#### **TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Gemeindehaushalt 2008**

Nach einleitenden Worten von Ortsbürgermeister Jäckel erläutert Haushaltssachbearbeiter Nick von der Verbandsgemeindeverwaltung St. Goar-Oberwesel die grundsätzliche Thematik bezüglich der Einführung des doppelten Rechnungswesens per 01.01.2008. Insbesondere die Zusammenhänge des 3 Komponentensystems werden erläutert.

Ortsbürgermeister Jäckel verweist auf die bereits stattgefundenene, ausführliche Vorbesprechung. Alle anschließenden Fragen werden durch den Vorsitzenden und den Haushaltssachbearbeiter beantwortet.

**Beschluss:** Siehe DS-Nr. 04/2008. Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan der Ortsgemeinde Perscheid für das Haushaltsjahr 2008 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie den Teilhaushalten.

Des Weiteren wird im Investitionsbereich folgender Haushaltsvermerk nach § 16 III GemHVO angebracht: „Minderausgaben bei der Maßnahme 3 „Wirtschaftswegebau“ sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Maßnahme 7 „Maßnahmen am Gemeindehaus“.

**Beschlussfassung:** - einstimmig -  
8 Ja-Stimmen

## **TOP 6: Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffinnen / Schöffen für die Wahlperiode 2009 – 2013**

**Beschluss:** Siehe DS-Nr. 01/2008. Der Rat beschließt gemäß § 40 Abs. 5 GemO die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen. Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen / Schöffen wird folgende Person vorgeschlagen:

Alfred Burger, Lindenhof, 55430 Perscheid

**Beschlussfassung:** - einstimmig -  
6 Ja-Stimmen  
1 Enthaltung

Anmerkung: Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht.

## **TOP 7: Mitteilungen und Anfragen**

- a) Der Vorsitzende berichtet, Frau Birgit Kronenberger habe die Durchführung eines „Kindererlebnistages“ angeregt. Nachdem Frau Kronenberger dieses Jahr bereits terminlich relativ ausgebucht ist, soll die Thematik nach 2009 geschoben werden.
- b) Ein Termin für den Umwelttag soll bei der bevorstehenden Bürgerversammlung festgelegt werden.
- c) Ortsbürgermeister Jäckel berichtet, dass für den 30.06.2008 eine Bürgerversammlung vorgesehen ist. Als Themen werden vorgeschlagen:
  - Kinderspielplatz
  - Chronik
  - Nachbarschaften
  - Belohnung Jugendgruppe
  - Straßenbaumaßnahme
- d) Der Vorsitzende erläutert den Sachstand bezüglich der Neuanlage des Kinderspielplatzes. Es liegen 3 Angebote über Spielgeräte vor, welche der Organisation „Bild hilft“ vorgelegt wurden. Des Weiteren sollen ab 19.06.2008 die Baggerarbeiten beginnen.
- e) Der 1. Beigeordnete Henzel erinnert an ausstehende Ersatzpflanzungen durch die Firma Schleis bzw. deren Subunternehmer. Ing. Kurz von der Verwaltung wird gebeten, Ersatzpflanzungen oder einen entspr. Schadenersatz von den Verursachern zu erwirken.
- f) Der 1. Beigeordnete Henzel erinnert an ausstehende Markierungsarbeiten (Ein-

zeichnung von Parkbuchten). Die Arbeiten sollten durch den Bauhof Oberwesel zum Preis von 500 € durchgeführt werden.

- g) Der 1. Beigeordnete Henzel erinnert an die bei der Abnahme für das Mehrzweckgebäude festgestellten Mängel. Die Verwaltung wird beauftragt Ing. Weiler diesbezüglich anzuschreiben.
- h) Der 1. Beigeordnete trägt vor, dass der Wanderweg am Sportplatz durch das Abfahren von Holz durch die Stadt Oberwesel stark beschädigt wurde. Die Stadt Oberwesel soll aufgefordert werden, den Weg wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.
- i) Ratsmitglied Arno Burger berichtet über die Beckensanierung am Fließbrunnen. Er werde demnächst den Brunnen abstellen und mittels Hochdruckreiniger säubern. Ortsbürgermeister Jäckel wird gebeten, zu gegebener Zeit einen entsprechenden Pressebericht in den Mittelrhein-Nachrichten einzustellen.
- j) Die durch Ratsmitglied Arno Burger angesprochene Wasserentnahme am Fließbrunnen mittels Standrohr wird diskutiert und mangels praktikabler Vorschläge auf die bevorstehende Bürgerversammlung verschoben.
- k) Ratsmitglied K. Lambrich berichtet über einen Schaden am Becken an der Wasserentnahmestelle auf dem Friedhof. Mit evtl. verbleibenden Materialresten aus der Beckensanierung des Fließbrunnens soll dieser Schaden behoben werden. Des Weiteren wird das Schneiden der bestehenden Hecke sowie die Beseitigung des vorhandenen Rosenbeetes und das Neusetzen einer Hecke auf dem Friedhof thematisiert.
- l) Ratsmitglied Poppelreiter berichtet über die missbräuchliche Nutzung des Strauchschnittplatzes. Er habe verschiedene Gegenstände (Kunststoffe, Eckschienen etc.) gefunden, die hier nicht abgelagert werden dürften. Weiterhin würden verschiedene Nutzer ihr Schnittgut unmittelbar neben dem befestigten Mittelsteg abladen. Hierdurch werde sehr viel Lagerkapazität vergeudet. Der Vorsitzende berichtet in diesem Zusammenhang, dass demnächst eine 2. Tür auf dem Strauchschnittplatz angebracht wird, sodass man auf dem Strauchschnittplatz nicht mehr wenden muss. Ein entsprechender Auftrag ist schon seit längerer Zeit an den ortsansässigen Revierförster Johannes Kronenberger erteilt.
- m) Ratsmitglied Alfred Burger berichtet über den sehr schlechten Zustand im Bereich der Einfahrt zum Wanderweg Struth“. Der Ortsgemeinderat ist einhellig der Auffassung, dass die Schäden in diesem Bereich anl. des geplanten Ausbaus eines Wirtschaftsweges (vgl. Haushalt) mit angegangen werden sollen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt der Vorsitzende um 21.18 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Perscheid.